

**+++Landesliga Süd Männer: TSV Germania Massen – HC Bad Liebenwerda II 33:25 (16:11)+++
02.02.2019**

Im Kampf um die oberen Tabellenplätze trafen die Germanen am vergangenen Samstag vor heimischer Kulisse auf die zweite Vertretung des HC Bad Liebenwerda.

Der Kurs vor dem Spiel war klar, es musste ein Sieg her.

Nicht zuletzt um den Anschluss an die Tabellenspitze zu halten, sondern auch um das Hinspielergebnis vergessen zu machen.

Besonders die Konterstärke und ein gutes 1 gegen 1 Spiel zeichnete das Spiel des HC aus.

Die Germanen waren also gewarnt, wollte man die 2 Punkte in der heimischen Halle halten, musste sich die Mannschaft deutlich steigern.

Das Spiel begann für die Männer des TSV wie nach Maß. Die Mannschaft war hoch Motiviert, stand in der Abwehr sicher und erzielte im Angriff sehenswerte Tore.

In Folge der bereits nach 7 Minuten deutlichen 4:1 Führung, nahmen die Gäste ihre erste Auszeit. Doch auch dies hielt die stark aufspielenden Germanen nicht davon ab, sich weiter abzusetzen.

So markierte Peter Hennig, der an diesem Tag mit 10! Toren bester Werfer war, bereits das 8:2 nach 12 Minuten.

Danach schlichen sich auch beim TSV kleinere Fehler ein und es gelang dem HC den Abstand von 5 Toren bis zum 16:11 zur Halbzeit zu halten. In der Kabine mahnten Trainer und Spieler zur Konzentration an, zu oft schon hatten die Germanen das gute Polster bereits kurz nach Beginn der zweiten Halbzeit wieder verspielt.

Doch auch dieses mal sollte der komfortable Vorsprung nach nur 7 Minuten verspielt sein.

In der Abwehr kam es zu oft zu Abstimmungsfehlern, die die Gäste aus Bad Liebenwerda durch schnelle Kontertore gut zu nutzen wussten und im Angriff wurden beste Chancen liegen gelassen. Beim 17:16 drohte das Spiel dann zu kippen.

Doch wie schon in der Vergangenheit schaffte es die Mannschaft sich zu fangen und es mit Hilfe, der an diesem Tag besonders gut gefüllten und lautstarken Halle, zurück auf die Erfolgsspur. Schnelle Kontertore und sehenswerte Tore von jeder Position sorgten schnell wieder für einen 5 Tore Vorsprung zum 23:18 in der 48. Minute.

Von den Gäste kam nun nur noch sehr wenig und der TSV hatte in den letzten Minuten wenig Mühen das Spiel für sich zu entscheiden.

Am Ende können die Germanen auf die wahrscheinlich beste Saisonleistung zurück blicken und gewinnen so leistungsgerecht mit 33:25 gegen den HC Bad Liebenwerda II.

Mit nun 18:6 Punkten und einem Torverhältnis von +52 stehen die Germanen vorübergehend auf Platz 2 der Landesliga Süd.

Weiter geht es am 16.02. um 17:00Uhr, wieder in eigener Halle, gegen den LHC Cottbus III.

Es spielten: L. Kaiser, C. Müller (beide Tor), P. Hennig (10 Tore), E. Müller (5), T. Bellisch (3), M. Gonsczak (4), D. Winderlich (2), M. Zinke, D. Scholder (2), H. Walter, R. Möbius (1), F. Kaulbarsch (5), F. Langer (1)

Text: Erik Müller